

Zimmermann mit Auszeichnung

Der Stolz ist Philippe Misteli anzusehen. Mit leuchtenden Augen nimmt er auf der Bühne des Turbensaals in Bellach den Preis für die drittbeste kantonale Lehrabschlussprüfung als Zimmermann entgegen. Und dies in einer Klasse, die laut Prüfungsobermann Hansuli Wegmann im Vergleich zu den Vorjahren überdurchschnittlich gut abgeschlossen hat. Mit der Abschlussnote 5.3 liegt der 18-Jährige Härkinger nur 0.3 Punkte hinter dem Bestplatzierten.

Der Chef Peter J. Studer (Studer Holzbau AG, Hägendorf) ist ebenfalls sehr zufrieden mit der Leistung seines Lehrlings: «Philippe ist der 25. Lehrling, der seit 1975 in unserem Betrieb ausgebildet wurde und bereits der Zweite, der in den 10 Jahren, seit es überhaupt eine Prämierung gibt, einen Preis erhalten hat.» Es sei für ihn als Unternehmer selbstverständlich, sich die Zeit und Mühe zu nehmen, junge Leute auszubilden, um dem Berufsstand des Zimmermanns und der Holzbaubranche mit Kompetenz die Zukunft zu sichern.



Bild: z.v.g.

Stolz: Philippe Misteli von Studer Holzbau in Hägendorf hat mit der Abschlussnote 5.3 abgeschnitten.

Dies sei aber nur mit Einsatz, Fleiss und Zuverlässigkeit zu erreichen, wie Philippe bewiesen hat. Er windet auch dem Vorarbeiter und Lehrlingsbetreuer David Hlugentobler, einem ebenfalls im Betrieb ausgebildeten Zimmermann ein Kränzchen: «Die Qualität der Ausbildung gewinnt mit

dem Berufsstolz und Engagement, das den Lehrlingen täglich vorgelebt wird.» Und das kann David Hlugentobler: Er betreut die Lehrlinge mit Herzblut. Nebst der Ausbildung «on the job» unterstützt er sie bei den Schulaufgaben, kontrolliert die Arbeitsbucheinträge und steht am Samstag im Werk, um bei den Modellbauaufgaben ein kritisches und manchmal auch strenges Auge darauf zu werfen.

Philippe freut sich auf seine Zeit als Berufsmann, nun hilft auch er Lehrlinge auszubilden, aktuell sind es bei Studer Holzbau 4 (je einer pro Lehrjahr, einer in der Vorlehre). «Die Ausbildung geht trotz Lehrabschluss weiter, ich lerne täglich dazu, aber Arbeiten im Team macht Spass und alle profitieren voneinander», kommentiert er die Ausbildungstradition der Firma und verstaut das frisch erworbene Fähigkeitszeugnis in der Brusttasche seiner Kluft, wie die traditionelle Zimmermannskleidung genannt wird.

fst/kö